

**StGB NRW-Seminar**  
**„Rolle der Städte und Gemeinden in der regionalen Strukturpolitik“**  
am 20. Oktober 2011 in Münster

- 9.00 Uhr      Ausgabe der Tagungsmappe/Begrüßungskaffee
- 9.30 Uhr      **Wirtschaftspolitik von Land und Kommunen: Komplementäre und kooperative Strategien**  
Leitender Ministerialrat Wulf **Noll**  
Ministerium für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr NRW
- Kreis oder Gemeinden - Wer hat in der Strukturpolitik den Hut auf?**  
Geschäftsführer Dr. Jürgen **Grüner**  
*Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH*
- Kammer und Kommunen: Gemeinsame Ziele und Handlungsansätze im Bergischen Land**  
Hauptgeschäftsführer Dr. Udo **Siepmann**  
*Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf*
- Diskussion/Kaffeepause
- Europäische Union und kommunale Ebene: Strukturpolitische Entscheidungsgänge und Förderstränge**  
Beigeordneter Uwe **Zimmermann**  
*Deutscher Städte- und Gemeindebund*
- Wie behauptet sich eine Mittelstadt in der Region?**  
Bürgermeister Dr. Christoph **Landscheidt**  
*Stadt Kamp-Lintfort*
- Diskussion/Mittagsimbiss
- 14.00 Uhr    **Funktion und Arbeit des Regionalrats aus Gemeindesicht**  
Bürgermeister Paul **Berlage**  
*Stadt Drensteinfurt*
- Regionalbudget: Spielgeld oder Lösungsansatz?**  
Hauptreferent Roland **Thomas**  
*Städte- und Gemeindebund NRW*
- Erfahrungsberichte Regionalentwicklung konkret:**
- Handlungsrahmen für eine Strukturpolitik in der Region unter Einbeziehung der Gemeinden**  
Projektkoordinator Jürgen **Heinrich**  
*OWL Marketing GmbH*
- Strategien zur Regionalentwicklung und Regionalmarketing – zwei Seiten derselben Medaille**  
Geschäftsführer Klaus **Ehling**  
*Münsterland e.V., Verein zur Förderung des Münsterlandes*
- 16.00 Uhr    Diskussion/Tagungsende
- Moderation:** Geschäftsführer Ernst **Giesen**, *StGB NRW*

### **Informationen für Teilnehmer**

Für jeden Teilnehmer ist eine Tagungsgebühr in Höhe von 158,00 Euro zzgl. der ges. MwSt. zu entrichten. Tagungsunterlagen und ein Mittagessen sowie Pausengetränke sind in der Gebühr enthalten. Sobald die Anmeldung vorliegt, erhalten Sie eine Rechnung mit der Bitte, den Rechnungsbetrag auf das angegebene Konto des StGB NRW zu überweisen (bitte nicht vorher überweisen). Nach Eingang der Tagungsgebühr wird Ihnen eine Anmeldebestätigung zugesandt.

- ◆ Sollten Sie die Teilnahme an der Tagung rückgängig machen müssen, erheben wir bei Eingang der Absage bis 14 Tage vor dem Seminardatum keine Stornogebühren.
- ◆ Bei Absagen nach der 14 Tage-Frist berechnen wir 50 % des Unkostenbeitrags.
- ◆ Bei Absagen 8 Tage vor dem Seminartag ist eine Stornogebühr von 100% des Unkostenbeitrags zu entrichten.
- ◆ Wird ein Ersatzteilnehmer gestellt, entfallen die Stornogebühren.

Für etwaige Rückfragen zur Anmeldung oder zur Rechnungslegung wenden Sie sich bitte an Frau Matthews (Tel.: 0211/4587-248), bei Fragen zum Programm erreichen Sie Herrn Geschäftsführer Giesen unter Tel.: 0211/4587-241.